

Ostseebad Boltenhagen

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: GV Bolte/16/10238			
Federführend: Bauamt	Status: öffentlich Datum: 03.03.2016 Verfasser: Sandra Pettkus			
Neubau eines Radweges von Christinenfeld in Richtung Ostseebad Boltenhagen; hier: Vorstellung der Planung				
Beratungsfolge:				
Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen Gemeindevertretung Ostseebad Boltenhagen				

Sachverhalt:

Für den avisierten Neubau eines Radweges von Christinenfeld nach Boltenhagen wird das Ingenieurbüro Möller aus Grevesmühlen, in der Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen am 15.03.2016, die Entwurfsplanung vorstellen.

Es beabsichtigt eine Trasse beginnend in der Ortslage Christinenfeld auf einer Strecke von 2,1km, entlang eines Ackerrains, bis zur Anbindung an einen vorh. Weg in der Gemeinde Boltenhagen auszubauen.

Der Radweg soll in einer Breite von 2,50m in Asphalt (Variante 1) oder in wassergebundener Bauweise (Variante 2) gebaut werden. Die Ausbautiefe beträgt ca. 0,30m und die Gradienten werden in der Regel 0,30m über dem vorh. Gelände liegen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt, der vorgestellten Planung

Variante 1 – Asphalt
oder

Variante 2 – wassergebundene Bauweise

vom Ingenieurbüro Möller in der Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen vom 15.03.2016 zuzustimmen.

Finanzielle Auswirkungen:

Können noch nicht genau benannt werden.

Anlagen:

- 1) Planungsunterlagen
- 2) Kostenschätzung

Sachbearbeiter/in

Fachbereichsleitung